

PROTOKOLL

der 157. Delegiertenversammlung des KSVU

vom Samstag, 08. März 2025 in der Mehrzweckhalle in Seedorf

Vorsitz Urs Vetter, Präsident

Protokoll Petra Jeanneret, Sekretärin

Um 17.00 Uhr eröffnet der Präsident, Urs Vetter, die 157. Delegiertenversammlung des KSVU. Er dankt der Schützengesellschaft Seedorf, mit ihren Präsidenten, Bruno Gamma und Robi Wipfli, für die Gastfreundschaft und Organisation. Das Schützenparlament hält bereits zum siebten Mal ihre Delegiertenversammlung in Seedorf ab. Zuletzt im Jahr 2019.

Dieses Jahr wird auf die Präsentation der Geschäfte mittels Projektors und Leinwand verzichtet, da keine komplexen Geschäfte anstehen.

Totenehrung

Leider mussten wir bereits im neuen Jahr von unserem Ehrenmitglied und Altpräsident Josef Imholz, Jahrgang 39, Schattdorf, Abschied nehmen. Er verstarb am 16. Januar 2025. Eine Delegation des Vorstandes überbrachte am 25. Januar einen letzten Fahnengruss am Grab. Im nächsten Jahr wird Sepp entsprechend gewürdigt.

Eine grosse Anzahl lieber Schützenkameraden, die sich für das Schiessen eingesetzt haben und unsere Kantonsfarben in der ganzen Schweiz repräsentierten, sind für immer gegangen. Da die verstorbenen in erster Linie geschätzte Kolleginnen und Kollegen waren und nicht primär Mitglieder eines Vereins, erlaubt sich der Präsident die Kolleginnen und Freunde namentlich zu nennen, jedoch ohne die Vereinszugehörigkeit zu erwähnen. In Begleitung einer besinnlichen Einlage der Seedorf Blaskapelle, unter der Leitung von Paul Wyrsh, wurde den Verstorbenen gedacht.

Grussworte Gastgebende Sektion SG Seedorf

Bruno Gamma begrüsst alle Gäste und Delegierte in Seedorf. In kurzen Zügen stellt er die sehr aktive und erfolgreiche Schützengesellschaft vor. Die Integration der „Bauener“-Schützen ging gut über die Bühne. Diese fühlen sich wohl und sind vollwertige Mitglieder. Bruno wünscht allen eine gute Versammlung und anschliessend ein paar gemütliche Stunden unter Schützenkollegen.

Der Präsident Urs Vetter dankt Bruno Gamma für die Ausführungen und wünscht ihm und der SG Seedorf für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

1. Begrüssung und Ermittlung der Beteiligung

Der Vorsitzende begrüsst die Gäste gemäss Anhang 1.

2. Wahl der Stimmenzähler

Die von Walter Kempf vorgeschlagenen Stimmenzähler, Klaus Zraggen (SV Schattdorf) und Marco Herger (SG Unterschächen) werden einstimmig gewählt.

Die Präsenzliste ergibt folgende Anwesenheit:

Ehrenmitglieder	18	
Kantonalvorstandsmitglieder	8	
Rechnungsprüfungskommission (RPK)	2	
Sektionsdelegierte	57	
Doppel-Chargen	<u>-3</u>	
Total Stimmberechtigte	82	Absolutes Mehr 42
Ehrengäste	41	
Doppel-Chargen	<u>-2</u>	
Total Anwesende	121	

Die rechtzeitig zugestellte Traktandenliste wird ohne Änderung von der Versammlung gutgeheissen.

3. Abnahme des Protokolls der DV vom 09. März 2024 in der SBU

Das Protokoll der 156. Delegiertenversammlung ist im Jahresbericht publiziert.

Es wird einstimmig genehmigt und der Erstellerin Petra Jeanneret mit Applaus verdankt.

Grussworte Gastgebende Gemeinde Seedorf

Der Gemeindepräsident Toni Stadelmann begrüsst die Delegierten in Seedorf. In kurzen Sätzen spricht er über Vergangenes (unter anderem die Fusion mit der Gemeinde Bauen im Jahr 2021), Gegenwärtiges und Zukünftiges der Gemeinde Seedorf. Im Namen der Gemeinde spendiert Toni Stadelmann der Versammlung eine Kaffeerrunde.

Der Präsident dankt Toni Stadelmann für seine Ausführungen und wünscht ihm und der Gemeinde Seedorf alles Gute und eine positive Zukunft und überreicht ein Präsent.

4. Anträge

a) des Vorstandes

Von Seite des Vorstandes liegen keine Anträge vor.

b) der Sektionen

Es sind keine Anträge eingegangen.

5. Finanzielles

a) Abnahme der Jahresrechnung 2024

Da der Kassier entschuldigt ist, erläutert Urs Vetter die Jahresrechnung 2024. Sie schliesst mit einem Verlust von CHF 12'056.01. Es resultiert ein Abschluss von CHF 4'213.99 gegenüber dem Budget 2024.

Die Delegierten stimmen der Jahresrechnung 2024 einstimmig zu und erteilen dadurch Silvio Simmen Decharge.

b) Bericht der Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Revisionspräsident Ralf Wyrsh erläutert kurz den Bericht. Er bedankt sich bei Silvio und beantragt die Jahresrechnung zu genehmigen.

Der Bericht der Rechnungsprüfungskommission ist im Jahresbericht auf Seite 30 abgedruckt. Er wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

c) Festsetzung des Jahresbeitrages 2026

Der KSVU schlägt vor, den Grundbeitrag pro Verein von CHF 150.- (SSV pro Sektion CHF 300.-) und den Beitrag pro Lizenz von CHF 10.- (SSV pro Aktiv-Lizenz CHF 20.- plus einen variablen Betrag für A- und B-Mitglieder von CHF 10.-) zu belassen.

Der Vorschlag vom Vorstand des KSVU wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

d) Budget 2025

Im Jahr 2025 findet im Unterwallis/Waad das eidg. Schützenfest für Jugendliche statt. Der Vorstand möchte die Jungschützen des Kantons Uri finanziell unterstützen, weshalb Zusatzaufwendungen von CHF 2'000.-- eingerechnet werden. Die Idee ist, VW-Busse für die Reise zu sponsern.

Unter Berücksichtigung der Aufwende sowie den ordentlichen Einnahmen und Ausgaben wird von einem Jahresverlust über CHF 9'920.-- ausgegangen.

Das Budget 2025 ist ebenfalls im Jahresbericht abgedruckt.

Von der Versammlung wird das Budget einstimmig genehmigt.

Urs bedankt sich an dieser Stelle für die grosse und saubere Arbeit herzlich beim Kassier Silvio.

6. Entgegennahme der Berichte

a-g) Berichte

Der Bericht des Präsidenten und die weiteren Berichte der einzelnen Ressorts sind im Jahresbericht abgefasst. Jungschützenwesen, Eidg. Feldschiessen, Feldmeisterschaftsauszeichnungen, Matchwesen, Pistolenschiessen, Einzelwettschiessen, Gruppenmeisterschaft, Kantonalstich 300m und allgemeine Schiesstätigkeit werden global einstimmig genehmigt.

Urs Vetter bedankt sich bei seinen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen, den Ressortchefs und Paul Wyrsh, Präsident vom Matchschützenverband, für das Erstellen der Jahresberichte.

Speziell bedankt sich der Präsident bei Petra Jeanneret für das Zusammenstellen des Jahresberichts, das Verpacken und Versenden an alle Delegierte, Ehrenmitglieder und Gäste. Die umfangreichen Arbeiten werden den Erstellern mit einem kräftigen Applaus bestens verdankt.

Kommission „Zukunft Schiesswesen Kanton Uri“

Da der Kommissionspräsident Urban Camenzind abwesend ist, berichtet Urs kurz über die vier abgehaltenen Sitzungen und deren Entscheidungen.

Eine eventuelle Auflösung des KSVU wird nicht weiterverfolgt. Das Projekt vom Jahr 2012 bzgl. Kleinkaliber- und Luftgewehrbereich wurde bereits umgesetzt; eine zentrale Schiessanlage 300m ist vom Tisch; im Jahre 2012 gab es 27 Vereine, 2024 sind es noch deren 20. Die Anzahl Lizenz-Schützen blieb mehr oder weniger stabil.

Das Projekt 2012 wird nochmals spezifisch fürs Jahr 2025 angeschaut. Das Scherwergewicht ist die Struktur der Vereine 300m, wobei die Pistolen- und Sportschützen sowie die Unterverbände auch berücksichtigt werden. Die Schiessstände sollen für die Zukunft gesichert werden. Bis zum Herbst 2025 möchte die Kommission mit den Vereinen in Kontakt treten um die Anliegen und / oder Wünsche aufzunehmen. Der Fragebogen vom Jahr 2012 wurde dazu angepasst. Vorgesehen ist, dass dieser spätestens im April 2025 an die Sektionen verschickt wird.

An der DV 2026 möchte die Kommission sich auflösen und, wenn nötig, kleinere Arbeitsgruppen bilden.

Urs bedankt sich bei den Kommissionsmitgliedern für die konstruktive und nicht sehr einfache Arbeit.

Im Jahresbericht sind wieder 16, zum Teil langjährige, Sponsoren aufgeführt. Urs erwähnt alle namentlich und bittet die Versammlung, in Zeiten des Internethandels, die Urner Geschäfte zu berücksichtigen. Es hängen viele Arbeits- und Ausbildungsplätze für die Urner Bevölkerung daran.

7. Abgabe von Auszeichnungen

a) Ehrungen Jungschützen 2024

Jahresmeisterschaft U21 – U19:

1. Robin Zurfluh, Seedorf
2. Yvonne Arnold, Bürglen
3. Levin Imholz, Isenthal

Dem Sieger Robin Zurfluh wird von der Sicherheitsdirektorin Céline Huber, die von der Sicherheitsdirektion Uri gestiftete Uhr, überreicht. Nochmals herzlichen Dank an die Sicherheitsdirektion Uri.

Jahresmeisterschaft U17 – U15:

1. Severin Bähler, Unterschächen, er ist auch Sieger des Einzelwettkampfes.
2. Devin Epp, Flüelen
3. Nina Ziegler, Attinghausen

Allen sechs Gewinnern wird ein Zinnbecher überreicht.

SSV-Spezialpreis

Thomas Arnold, Ressortleiter Jungschützen, überreicht Sandra Arnold und Robin Zurfluh je einen des hart umkämpften Spezialpreises.

b) Feldschiessen 2024

Die Feldschiessenauszeichnungs-Gewinner heissen:

300m: Peter Bissig, Isenthal

25m: Christian Simmen, Schattdorf

c) 4. Feldmeisterschafts-Auszeichnung 2024

Alle Schützen, welche die 4. Feldmeisterschafts-Auszeichnung erhalten haben, sind im Jahresbericht 2024 auf den Seiten 49 und 50 abgedruckt.

Walter Harisberger, Vizepräsident SSV

Er spricht Vergangenes, Aktuelles und Zukünftiges an. Walter Harisberger lässt die 200-Jahr Feier des SSV Revue passieren und hebt die Erfolge der Olympiateilnehmerinnen hervor.

Auch dieses Jahr kann das Feldschiessen bis zum 31. August 2025 geschossen werden. Die SAT-Admin ist erfolgreich eingeführt worden, der Vorsitz löst sich Ende April 2025 auf. Es gibt noch einiges zu tun im SSV-Vorstand bzgl. RSpS, Strategie 2036 und Vorstandsmitglieder Suche.

Walter Harisberger wünscht allen eine gute Schiesssaison.

Urs bedankt sich und überreicht Walter Harisberger ein Präsent.

8 a). Ehrungen 2024

Paul Wyrsh, Präsident vom Matchschützenverband, nimmt die Ehrungen vom Matchwesen und der Armbrustschützen vor.

Silas Stadler

Bronze Schweiz.Shooting-Master Final Junioren Luftgewehr 10m; sechster Rang Meyton-Cup Innsbruck Mixed-Team; 28. Rang Mixed-Team und 50. Rang Einzel Europameisterschaft Luftgewehr 10m in Ungarn.

Fabio Wyrsh

Gold mit Schweizer Rekord Luftgewehr 10m in Luxembourg; Gold Luftgewehr 10m Schwadernau; Gold Kleinkaliber 50m 2x30; Gold Mixed-Team, Silber Kleinkaliber 50m 3x20, Bronze Luftgewehr 10m Mixed-Team in München; Rang sieben Team und Rang 65 Einzel in Ungarn, Bronze 3x20 SM Thun.

Christof Arnold

Christof und Stephan waren an diversen nationalen und internationalen Armbrust-Wettkämpfen dabei.

Welt-Cup Will (SG)

- 3. WC: 6. Rang 10m Men
- 1. WC: 6. Rang 30m Open Class
- 2. WC: 7. Rang

Stephan Loretz

Welt-Cup Will (SG)

- 3. WC: 8. Rang 10m Men
- 1.WC: 5. Rang 30m Open Class
- Rang 7 Vorprogramm 10m Einzel Schweizer Meisterschaft
- Silber im Final, Vize-Schweizermeister
- Bronze 30m Open Class, neuer Senioren Weltrekord

Christof und Stephan qualifizierten sich für den Welt-Cup Final der 16 besten Schützen in Strassburg.

Verdienstmedaille SSV

Diese Medaille erhält, wer mindestens 15 Jahre in einer Hauptfunktion oder 25 Jahre in einer Nebenfunktion im Verein oder Verband tätig war.

Von der SG Flüelen darf Urs den „Schnitzer-Toni“, Toni Walker, ehren. Er ist ein begnadeter Bildhauer und Künstler. Der „Stier“ beim Brunnen hinter der UKB (bzw. Chäs-Arnold) ist nur eines der vielen Kunstwerke von ihm.

Zwischen 1994 und 2023 war Toni 18 Jahre als Kassier, als 1. Schützenmeister und Präsident der SG Flüelen im Vorstand tätig. Nach seinem Rücktritt amtierte er noch als Standchef.

Unter grossem Applaus überreicht Urs Vetter ihm die Medaille und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Toni bedankt sich herzlich für die Auszeichnung.

Ehrung für „langjährige Tätigkeiten im Jungschützenwesen/Nachwuchs“ des SSV

Im Auftrag des SSV überreicht der Präsident dem langjährigen, bereits abgetretenen, Jungschützenleiter des KSVU, Felix Zurfluh, die verdiente Auszeichnung. Urs wünscht Felix für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg beim Schiessen.

Ehrung OK 200-Jahr-Jubiläum SSV

Urs spricht einen grossen Dank den drei Organisatoren aus. Dies sind: Ehrenpräsident Christian Simmen, Ehrenmitglied und Altpräsident Adi Arnold sowie Rütli-Pistolen-OK-Mitglied und Altpräsident des KSGOW Stephan Neiger. Alle drei stellten sich spontan zur Verfügung. Sie haben in kurzer Zeit das Sujet „Rütli-schiessen“ für die zwei Wagen am SSV-Umzug auf die Beine gestellt und die Umsetzung mit handwerklichem Geschick und Hilfe von Vereinsmitgliedern super gemeistert. Kaffee und Süsses wurde organisiert und mit vielen Helfern am Umzug verteilt. Ebenfalls organisierten sie den Harst aus den drei Kantonen Uri, Schwyz und Unterwalden.

Den drei Organisatoren wird ein Präsent von Urs Vetter überreicht.

9. Bestimmung des nächsten Versammlungsortes

Bis dato meldete sich noch keine Sektion für die Durchführung der DV 2026, welche am 14. März geplant ist. Urs Vetter wird noch auf die Sektion Amsteg-Erstfeld zugehen. Er hofft, dass wir noch einmal im Pfarreizentrum die DV abhalten können.

Die Versammlung stimmt dem Datum einstimmig zu.

Für das Jahr 2027 hat sich die SG Sisikon bereits jetzt zur Verfügung gestellt.

Herzlichen Dank für die Zusage.

10. Orientierungen, Verschiedenes und Umfrage

Der Kantonalpräsident bittet die Sicherheitsdirektorin und anschliessend den Ende Jahr abtretenden ESO, ein paar Worte an die Versammlung zu richten.

Regierungsrätin Céline Huber

Die Sicherheitsdirektorin bedankt sich für die Einladung, das Engagement und die Zusammenarbeit. Auch überbringt sie die besten Grüsse vom Gesamregierungsrat. Die Regierungsrätin gratuliert allen Geehrten recht herzlich. Céline Huber war begeistert von der Organisation des Rütli-Schiessens und dem Zusammenhalt der anwesenden Schützen.

Der Präsident bedankt sich für die Worte und überreicht Céline Huber ein Präsent.

ESO René Wild

René Wild spricht allen Schiessverantwortlichen und Schützenmeistern ein grosses Lob für die hervorragende Arbeit und Aufsicht in den Schiessständen aus. Er hebt die aussergewöhnlichen logistischen Herausforderungen der einzelnen Schiessen in „offenem Feld“ hervor; die Aufstellung der mobilen Kugelfänge und Abprall Sicherungen. Es wurde jeweils eine Meisterleistung vollbracht. Auch wirbt er für einen Abschluss der USS-Versicherung der Vereine, zur Rückendeckung der Schützenmeister.

Urs bedankt sich bei René und überreicht ihm ein Präsent.

Nachwuchscup

Adi Arnold konnte die Preise bei den treuen Sponsoren: Arthur Weber AG, The Chedi, EnergieUri und Radisson Blu, abholen. Die Auslosung fand im Vorfeld statt. Adi wird die fünf Gewinner im Anschluss an den offiziellen Teil bekanntgeben. Hier noch der Aufruf, den Nachwuchscup auch in diesem Jahr fleissig zu schiessen.

Infos ESF 2026 in Graubünden

Da es keinem OK-Mitglied des ESF 2026 möglich war an die KSVU-DV zu kommen, erläutert der Präsident die Eckpunkte zum ESF, welche der OK-Präsident und Nationalrat Martin Candinas in einer Videobotschaft dem KSVU zusandte. Das Video ist auf der Homepage <https://www.ksvu.ch/> aufgeschaltet.

Der Kantonalschützenpräsident fordert die Versammlung auf, die Schiessanlässe, welche durch Urner Sektionen organisiert werden und im Jahresbericht auf den Seiten 97 und 98 ersichtlich sind, möglichst zahlreich zu besuchen.

Der Präsident weist auf die Papiertaschen hin, welche beim Ausgang stehen. Jeder Verein soll seine Tasche mitnehmen, es sind diverse Informationen und Schreiben enthalten.

Der Präsident fragt die Versammlung an, ob es noch Wortmeldungen gibt. Es meldet sich niemand.

Schlusswort

Der Präsident Urs Vetter bedankt sich bei der Schützengesellschaft Seedorf für die Durchführung und Organisation der DV. Auch bedankt er sich bei seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen und den Ressortleitern für die loyale und gute Zusammenarbeit und grosse Unterstützung in seinem ersten Präsidialjahr als Quereinsteiger. Ein spezieller Dank geht an den Matchschützenverband, den Organisatoren der beiden Rütli-schiessen und den Veteranenverband. Ebenfalls bedankt sich Urs bei der Pressechefin Monika Bähler für die Berichterstattung in den Medien. Ein grosser Dank geht an Adi Arnold und sein Team vom Labelstandort für die grosse und wertvolle Arbeit. Ein Dankeschön an den Regierungsrat und die kantonalen Ämter sowie an die Schiesskommission für die gute Zusammenarbeit. Der Kantonalpräsident dankt allen Personen, welche einen grossen Teil ihrer Freizeit ehrenamtlich für das Schiesswesen zur Verfügung stellen. Sei dies im Vorstand, als wichtiger, fleissiger und zuverlässiger Helfer und Funktionär Jahrein und Jahraus im Verein oder als Schütze.

Urs Vetter wünscht allen noch ein paar gemütliche Stunden, „ä Guätä“ und „Guät Schuss“ im Jahr 2025.

Die 157. Delegiertenversammlung des Kantonalschützenverbandes Uri schliesst um 19.50 Uhr.

Anwesend

Ehrenpräsidenten: Josef Muheim, Christian Simmen

Landratspräsident: Kurt Gisler

Korporationspräsident Urseren: Erwin Nager

Ständerätin: Heidi Z'graggen

Sicherheitsdirektorin: RR Céline Huber

Amt für Bevölkerungsschutz und Militär: Vivien Hofer

SSV-Zentralkomitee: Walter Harisberger

Gemeindepräsident von Seedorf: Toni Stadelmann

Co-Präsident Schützenverein Seedorf, Bruno Gamma

Co-Präsident Schützenverein Seedorf, Robi Wipfli

Eidg. Schiessoffizier Kreis 16: Major René Wild

Kant. Schiesskommission: Tobias Baumann

Matchschützenpräsident: Paul Wyrsch

Rütli Präsident Sektion Uri: Dani Epp

Veteranenverband Präsident: Paul Jans

Ressortleiter: Thomas Arnold, Heinz Bissig, Peter Indergand, Armin Truttmann

Mitglied der Rechnungsprüfungskommission: Präsident Ralf Wyrsch, Toni Kempf

Gäste: Kdt. Terr.Div 3 Oberst Michele Paganini, OKP Rütli Pistole Urs Janett,

OK Mitglied 200Jahre SSV Stephan Neiger, Toni Walker

Fahnengotte: Ruth Odermatt

Ehrenmitglieder: Adi Arnold, Alice Arnold, Hans Arnold, Leo Arnold, Otto Althaus,

Georg Epp, Tony Furger, Alois Gisler, Theo Imhof, Tanja Indergand, Peter Planzer,

Hanspeter Schuler, Beat Stadler, Hans Wyrsch, Felix Zurfluh

Befreundete Kantonalverbände: NW Max Ziegler, OW Daniela Sacchet, Ste-

phan Neiger, TI Dorian Junghi, ZG Franz Weiss

Entschuldigungen

Infolge anderweitiger Termine entschuldigten sich folgende Eingeladene:

KSVU: Silvio Simmen, Monika Bähler

Präsident Schiessoffizier: Erich Planzer

Gäste: Kdt. TerrDiv 3 Div. Maurizio Datrino / Kdt Komp Zen Geb D A Oberst i Gst

Ralf Regli / Abteilung Sport Andrea-Marie Egli

Ehrenmitglieder: Urban Camenzind, Erika Lerch, Peter Mattli, Ruedi Simmen

Befreundete Kantonalverbände: Glarner Kantonalschützenverein, Luzerner Kantonalschützenverein, Schwyzer Kantonalschützengesellschaft

Auszeichnungsberechtigte Schützen: Yvonne Arnold, Roland Tatz, Fabio Wyrsh

Sektionspräsidenten: Louis Camenzind, Michael Keller